

Medienmitteilung

Thema	Gemeindeversammlung vom 19. Mai 2016
Absender	Einwohnergemeinderat Alpnach
Sperrfrist	Keine
Datum	19. April 2015
Für Rückfragen	Marcel Moser, Vorsteher Finanzdepartement 079 500 32 18 Heinz Krummenacher, Gemeindepräsident 079 664 66 41

Gemeindeversammlung vom 19. Mai 2016, Alpnach

Die Gemeindeversammlung findet am 19. Mai 2016 um 20.00 Uhr im Singsaal Alpnach statt. Folgende Traktanden stehen an:

- Genehmigung der Gemeinderechnung 2015
- Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrates der Wasserversorgung für die Amtsdauer 2016 – 2020. Im Austritt mit Wiederwählbarkeit befinden sich:
Marcel Jöri, 1954, Ächerlistrasse 8
Kurt Gasser, 1959, Allmendstrasse 4
Renè Diezi, 1939, Schönenbüel 7
- Erteilung von zehn Gemeindebürgerrechten

Gemeinderechnung 2015

Mit einem Ertragsüberschuss von CHF 974'940.40 konnte der prognostizierte Gewinn von CHF 898'500.00 um CHF 76'440.40 übertroffen werden. Hauptgrund für dieses positive Ergebnis sind die höheren Steuer- und Sondereinnahmen, tiefere Aufwände bei den Dienstleistungen und Honoraren sowie geringere Ausgaben im sozialen Bereich.

Die Gesamt-Steuereinnahmen lagen um in Summe um CHF 0.2 Mio über dem Budget. Dank der Steuererhöhung bei den natürlichen Personen von 4.30 auf 4.85 Steuereinheiten konnten die Steuereinnahmen um rund CHF 1.6 Mio. gegenüber dem Vorjahr erhöht werden, lagen jedoch um CHF 0.6 Mio unter dem Budget. Auch fiel der Finanzkraftausgleich des Kantons um CHF 0.6 Mio. tiefer aus als erwartet.

Dies ermöglicht dem Gemeinderat, eine Rücklage für die Wasserbauprojekte Kleine Schliere und Sarneraa im Umfang von CHF 800'000.00 zu bilden. Die Rücklage ist im Ergebnis bereits enthalten.

Die Nettoverschuldung konnte damit weiter abgebaut werden und liegt nun mit CHF 2'477.45 pro Einwohner um CHF 740.46 tiefer als vor Jahresfrist.

Artengliederung	Rechnung 2015		Budget 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Aufwand	22'211'921.90		22'155'340.00	
30 Personalaufwand	9'969'126.90		10'128'793.00	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	3'220'364.61		3'508'847.00	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'114'463.05		2'181'700.00	
34 Finanzaufwand	382'688.82		459'600.00	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	88'992.29		82'000.00	
36 Transferaufwand	5'316'892.13		5'507'300.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand	868'883.55			
39 Interne Verrechnungen	250'510.55		287'100.00	

4 Ertrag	23'186'862.30	23'053'840.00
40 Fiskalertrag	17'263'132.40	17'074'000.00
41 Regalien und Konzessionen	403'704.00	
42 Entgelte	3'042'178.53	2'837'840.00
44 Finanzertrag	566'920.39	504'100.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	163'299.86	329'000.00
46 Transferertrag	1'377'116.57	2'021'800.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	120'000.00	
49 Interne Verrechnungen	250'510.55	287'100.00
Gesamtergebnis	974'940.40	898'500.00
	23'186'862.30	23'186'862.30
	23'053'840.00	23'053'840.00

Wie entstand die Abweichung zum Budget 2015?

Die Abweichung zum Budget hat die folgenden wesentlichen Ursachen:

Die Rechnung entlastende Abweichungen	
Personalaufwand	CHF 0.16 Mio.
Sach- und übriger Betriebsaufwand	CHF 0.29 Mio.
Abschreibung Verwaltungsvermögen	CHF 0.07 Mio.
Finanzaufwand	CHF 0.08 Mio.
Transferaufwand	CHF 0.19 Mio.
Mehrerträge	CHF 0.86 Mio.
Ausserordentlicher Ertrag	CHF 0.12 Mio.
Die Rechnung belastende Abweichungen	
Entnahme Spezialfinanzierung	- CHF 0.16 Mio.
Ausserordentlicher Aufwand aus Unwetter 2013	- CHF 0.10 Mio.
Transferertrag aus Finanz- und Lastenausgleich	- CHF 0.64 Mio.
Ausserordentlicher Aufwand	- CHF 0.87 Mio.
Ergebnis	+ CHF 0.00 Mio.

Rücklage zur Finanzierung der grossen Wasserbauprojekte Kleine Schliere und Hochwasserschutz Sarneraa

2015 wurde erstmals die vom Alpnacher Stimmvolk beschlossene Steuererhöhung wirksam. Die Steuererhöhung wurde auch damit begründet, dass mit den beiden Wasserbauprojekten Kleine Schliere und Hochwasserschutz Sarneraa in den nächsten Jahren enorme finanzielle Belastungen auf Alpnach zukommen. 2015 weist nun die Erfolgsrechnung der Gemeinde ein überaus positives

Ergebnis aus. Es ist deshalb angebracht, einen Teil dieses Überschusses für diese beiden Wasserbauprojekte zu reservieren. In der vorliegenden Rechnung wurde eine solche Rücklage in der Höhe von CHF 800'000.00 bereits gebildet. Positive Rechnungsabschlüsse vorausgesetzt, soll in den kommenden Jahren mindestens 30% des Überschusses in diesen Fonds überwiesen werden um die Auswirkungen dieser beiden Projekte auf die Erfolgsrechnung zu mildern.

Erläuterungen zur Investitionsrechnung 2015

Funktionale Gliederung	Rechnung 2015		Budget 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Bruttoinvestition	1'015'553.82	1'067'835.24	1'692'000.00	924'000.00
Nettoinvestition	52'281.42			768'000.00
Totalisation	1'067'835.24	1'067'835.24	1'692'000.00	1'692'000.00

Die Nettoinvestitionen sind um rund CHF 820'281.42 tiefer als budgetiert.

Die nicht ausgeführten Gesamtprojekte Parkplatzbewirtschaftung und Tempo 30-Zonen haben die Investitionsrechnung entlastet. Bei den Anschlussgebühren konnten Mehreinnahmen generiert werden.

Eigenkapital

		31.12.2015	31.12.2014	Zu- / Abnahme
		CHF	CHF	CHF
29	Eigenkapital	-4'020'211.99	-1'918'504.40	-2'101'707.59
290	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-1'257'093.29	-966'948.15	-290'145.14
291	Fonds	-242'577.98	-205'955.93	-36'622.05
293	Rücklagen	-800'000.00	0.00	-800'000.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-292'859.43	-292'859.43	0.00
298	Übriges Eigenkapital, Anfangsbestand	-452'740.89	-507'464.70	
9	Ergebnis der Jahresrechnung	-974'940.40	54'723.81	
298	Übriges Eigenkapital, Schlussbestand	-1'427'681.29	-452'740.89	-974'940.40

Die Eigenkapitalbasis konnte dank dem Rechnungsabschluss gestärkt werden.

Kennzahlen zur Beurteilung der Finanzhaushaltsentwicklung

Kennzahlen per 31.12.	Beurteilung gem. Ausführungsbestimmungen über die Finanzkennzahlen	Vergleiche	
		Rechnung 2015	Rechnung 2014
1. Nettoverschuldungsquotient	gut	84.69%	119.27%
2. Selbstfinanzierungsgrad	gut	111.60%	103.93%
3. Zinsbelastungsanteil	gut	1.30%	1.80%
4. Nettoschulden in CHF je Einwohner	mittlere Verschuldung	2'477.45	3'217.91
5. Selbstfinanzierungsanteil	mittel	16.85%	13.86%
6. Kapitaldienstanteil	tragbare Belastung	10.73%	14.85%
7. Bruttoverschuldungsanteil	mittel	109.62%	125.66%
8. Investitionsanteil	schwache Investitionsätigkeit	5.16%	2.33%

Einbürgerungen

- Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an zehn Personen:
7 Mazedonien
1 Deutschland
2 Polen